

Ein FIFfiger Informatiker

Stefan Hügel

Bei den vielen Würdigungen von Hans-Jörg Kreowski in diesem Band darf natürlich eine nicht fehlen: die des FIFF, das er durch seine Arbeit über Jahre hinweg wesentlich geprägt hat. Typischerweise fällt diese Aufgabe dem Vorsitzenden zu – da er sich nicht gut selbst würdigen kann, darf nun also ich diese erfreuliche Aufgabe übernehmen.

Selbst bin ich erst 1993 ins FIFF eingetreten (und habe danach jahrelang ein Leben als „FIFF-Kommunikation-lesende Karteileiche“ geführt); Hans-Jörgs Aktivitäten begannen also lange vor meiner Zeit, auch schon vor der Gründung des FIFF. Hervorheben will ich vor allem seine Stellungnahme zur *Star-Wars-Initiative* (SDI) des damaligen US-Präsidenten Reagan, gegen die er sich zusammen mit vielen anderen prominenten FIFF-Mitgliedern öffentlich ausgesprochen hat.

Die Inhalte des Themengebiets „Informatik und Gesellschaft“ – und damit die Inhalte des FIFF – haben sich seitdem gewandelt. Manche haben an Bedeutung verloren, einige sind hinzugekommen, viele sind geblieben. Das Thema Frieden – Gründungsimpuls und Kernthema des FIFF – hat heute eine andere, aber kaum geringere Bedeutung als damals im kalten Krieg. Datensammelwut und Überwachungswahn – damals bereits wichtige Themen – sind trotz des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung heute noch bedeutsamer geworden, auch deswegen, weil viele ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung nicht in dem Maße wahrnehmen, wie sie es könnten – und vielleicht sollten.

Nicht vorauszusehen war zu dieser Zeit die Entwicklung des Internet. Kommuniziert wurde über Mailboxen und Bildschirmtext – das Netz in der Form, die heute für uns selbstverständlich ist, steckte bestenfalls in den Kinderschuhen. Neben großen Chancen, die wir alle gerne wahrnehmen, birgt es auch Risiken – das FIFF sorgt bis heute, zusammen mit vielen anderen, dafür, dass sie in der Euphorie nicht übersehen werden.

Anders als manche Aktive der achtziger und frühen neunziger Jahre ist Hans-Jörg Kreowski dem FIFF und seinen Inhalten treu geblieben. Er hat in einer kritischen Phase des Vereins 2003 den Vorsitz übernommen, den er bis heute inne hat. Das FIFF hat ihm nicht zuletzt deswegen viel zu verdanken.

Für die demnächst anstehenden Wahlen hat er angekündigt, nicht mehr für den Vorsitz zu kandidieren. Das wird eine nur schwer zu füllende Lücke hinterlassen. Gerne nehmen wir zur Kenntnis, dass dies aber nicht das Ende seines Engagements im FIFF sein wird.

Zu seinem 60. Geburtstag und für seinen weiteren beruflichen und privaten Weg wünschen wir vom Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung (FIFF e.V.) Hans-Jörg Kreowski alles Gute!

Bemerkung. Ein Beitrag von Ralf E. Streibl zur Geschichte des FIFF findet sich auf Seite 341 dieser Festschrift.

**Stefan Hügel**

c/o FIFF e.V.
Goetheplatz 4
D-28203 Bremen (Germany)
sh@fiff.de

Hans-Jörg Kreowski and Stefan Hügel are both members of the FIFF-Board – Hans-Jörg Kreowski being the Chairman and Stefan Hügel the Vice Chairman. Stefan studied Computer Science at the Universities of Karlsruhe and Freiburg. He currently lives in Munich; in his professional life he works for a Software and Consulting Company.
